



Wohnstätte Rosa-Luxemburg-Straße 42a

für Menschen mit geistigen
und mehrfachen Behinderungen

AWO Betreuungsdienste gGmbH

Alle Angebote auf einen Blick

Die Freizeitangebote gestalten sich nach den Interessen der im Haus lebenden KlientInnen.

Weitere Angebote:

- Urlaubsfahrten und Ausflüge in kleinen Gruppen (Zoobesuche, Badefahrten, Dampferfahrten)
- Besuch von Kino-, Konzert- und anderen Veranstaltungen
- Saisonale Feste und Aktivitäten (z.B. Faschings-, Frühlings-, Sommer-, Herbst- und Oktoberfeste)
- Garten- und Grillfeste
- Geburtstagsfeiern im Kreis der Familie, im Freundeskreis oder im Kreis der KlientInnen
- Bewegungsgruppen
- Kreatives Gestalten
- Koch- und Backkurse
- Gaststättenbesuche
- Sportliche Aktivitäten
- Individuell begleitetes Einkaufen und andere Aktivitäten



Kontakt

AWO Betreuungsdienste gGmbH
Wohn- und Betreuungsverbund Wittstock
Wohnstätte Rosa-Luxemburg-Straße 42a,
16909 Wittstock

Ansprechpartner:

Teilbetriebsleiterin Birgit Behnfeldt
Rosa-Luxemburg-Straße 42a, 16909 Wittstock
Telefon: 03394 4032613
Telefax: 03394 4032619
birgit.behnfeldt@awo-betreuungsdienste.de

Betriebsleiter:

Michael Kauter
Rosa-Luxemburg-Straße 42b, 16909 Wittstock
Telefon: 03394 4047010
Telefax: 03394 4047008
michael.kauter@awo-betreuungsdienste.de

Träger:

AWO Betreuungsdienste gGmbH
Berliner Straße 11, 14662 Friesack

Geschäftsführer: Sven Leist

Telefon: 033235 294213

Telefax: 033235 294218

sven.leist@awo-betreuungsdienste.de

Stand Februar 2017



www.awo-potsdam.de





Einrichtungsprofil

Die Wohnstätte an der Rosa-Luxemburg-Straße ist ein Bestandteil des Wohn- und Betreuungsverbundes Wittstock. Es stehen insgesamt 24 Wohnplätze zur Verfügung.

Die Wohnstätte liegt an einem Park in südlicher Randlage der Stadt Wittstock.

In unmittelbarer Nachbarschaft gibt es Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf. Ärzte und Apotheken sind zu Fuß gut erreichbar. An den öffentlichen Nahverkehr ist die Wohnstätte durch eine in der Nähe befindliche Bushaltestelle angebunden.

Die Höhe der Heimkosten wird mit den zuständigen Sozialhilfeträgern entsprechend dem individuellen Hilfebedarf der Klienten im Rahmen einer Leistungsvereinbarung verhandelt. Die gesetzliche Grundlage hierfür stellt §75 Abs.3 des SGB XII dar.



Betreuung

Aufgenommen werden können erwachsene Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen mit unterschiedlichem Hilfebedarf.

Unser Ziel ist es, eine größtmögliche Normalität der Lebensbedingungen und damit eine inklusive Teilhabe in allen Bereichen der Gesellschaft zu erreichen.

Ausgehend von der Grundannahme, dass Lernen ein lebenslanger Prozess ist, sind wir bemüht, allen KlientInnen durch eine gezielte und individuelle Förderung kontinuierliche Entwicklungschancen zu eröffnen.

Die Unterstützung der KlientInnen orientiert sich am individuellen Hilfebedarf. Die Fähigkeiten und Stärken jedes Einzelnen werden im Sinne der Eingliederungshilfe in der täglichen Betreuung gefördert, mit dem Ziel einer möglichst selbständigen Lebensgestaltung unter Berücksichtigung eigener Wünsche und Vorstellungen.

Eine ganztägige Betreuung und ein Nachtdienst werden vorgehalten.



Wohnen und wohlfühlen

Die 2013 gebaute Wohnstätte umfasst 3 Etagen mit jeweils 8 Einzelzimmern.

In jedem Wohnbereich gibt es zwei Sanitärräume mit Dusche und WC und ein Bad mit Wanne, Dusche und WC. Zwei Wohnbereiche sind für Rollstuhlfahrer konzipiert. Sie verfügen über ein Pflegebad.

Jedem Wohnbereich steht ein Gemeinschaftsraum mit einer integrierten offenen Küche zur Verfügung.

Für die Wohnbereiche gibt es im Gartenbereich Sitzgelegenheiten und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Ein Therapieraum, ein Gemeinschaftsraum und ein Snoezelen Raum befinden sich im 1. Obergeschoss bzw. im Erdgeschoss der Wohnstätte. Der Snoezelen Raum wird wohnbereichsübergreifend genutzt.

Die Wohnbereiche an diesem Standort sind durchgängig mit einem Fahrstuhl zu erreichen.